

Einzelförderung Selbstbewusstsein

Beitrag von „Chiaro di luna“ vom 13. Februar 2006 20:53

Hallo Ihr Lieben,

ich betreue in der Grundschule eine körperbehinderte Schülerin, deren größtes Handicap eigentlich darin besteht, dass sie ihre Wünsche/Gefühle/Bedürfnisse etc. insbesondere Erwachsenen gegenüber nicht signalisiert. Unter den gleichaltrigen Mitschülern ist das offenbar kein Problem, sie geht völlig unbefangen mit ihnen um. Im Gespräch mit Erwachsenen wird es aber schwierig: da sind die Antworten auf gezielte Fragen sehr kurz und unverbindlich, von sich aus erzählt sie nichts. Leider führt das dazu, dass sie sich z.B. überhaupt keine Hilfe holt, auch dann nicht, wenn sie sie wirklich braucht - sei es, dass sie im Unterricht etwas nicht verstanden hat oder auch, dass sie vor einer geschlossenen Tür steht, die sie (wegen der Körperbehinderung) nicht allein öffnen kann. Da steht sie dann eben so lange vor dieser Tür, bis jemand von sich aus auf die Idee kommt, ihr diese zu öffnen... ähnliche Situationen gibt es viele, und dabei wird das Einfordern von entsprechender Hilfe in ihrem Leben immer sehr wichtig sein. Mir stehen jetzt wöchentlich ca. 1-2 Stunden Einzelförderung zur Verfügung, in denen ich mit ihr gezielt daran arbeiten möchte. Momentan fehlen mir noch die Ideen, ich stehe etwas auf dem Schlauch - hat jemand von euch eine Idee, die mir einen neuen Denkanstoß geben könnte?

Liebe Grüße

Chiaro